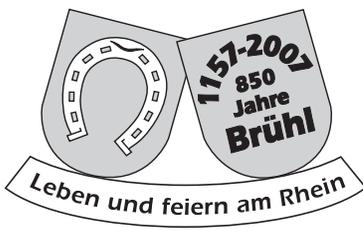


# Brühler

**Amtsblatt der  
Gemeinde Brühl**



# Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: [buergemeisteramt@bruehl-baden.de](mailto:buergemeisteramt@bruehl-baden.de), Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de), Tel.: 0 62 27 / 873 - 0, Fax: 0 62 27 / 873 - 190. Verantwortlich für den Vertrieb: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: [info@gsvertrieb.net](mailto:info@gsvertrieb.net)

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

**PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA**

46. Jahrgang

Freitag, 08. August 2008

Nummer 32

## FREIBAD BRÜHL



### Besuchen Sie uns!

**Das Bad mit kleinen Preisen für großes Vergnügen.**

**Am Schrankenbuckel 11 - Telefon 71103**

<b>Eintrittspreise:</b>	Einzelkarte	Dutzendkarte	Saisonkarte	Jahreskarte
Erwachsene	3,00 €	30,00 €	40,00 €	70,00 €
Jugendliche, Studenten, ortsansässige Inhaber v. Sozialpass, Wehrpflichtige und Zivildienstleistende sowie Kinder ab 6 Jahren	1,50 €	15,00 €	25,00 €	35,00 €
Ferienkarte für ortsansässige Schüler bis einschl. 18 Jahre				15,00 €

### Unsere Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	von 9.00 bis 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen	von 8.00 bis 20.00 Uhr
ab September täglich	von 9.00 bis 19.00 Uhr

## Amtliche Bekanntmachungen



### Stelle eines Mitarbeiters/einer Mitarbeiterin im gemeindlichen Vollzugsdienst zu besetzen!

Die Gemeinde Brühl sucht zum 01.01.2009

#### eine Angestellte/einen Angestellten im gemeindlichen Vollzugsdienst

zur Überwachung des ruhenden Verkehrs, für Aufgaben in Feld-, Natur- und Umweltschutz sowie für ordnungsrechtliche Überwachungsaufgaben. Die Übertragung weiterer Aufgaben bleibt vorbehalten.

Es handelt sich um eine Vollzeitbeschäftigung in einem Dauerarbeitsplatz, die jedoch zunächst auf ein Jahr befristet wird. Die täglichen Arbeitszeiten werden den Erfordernissen entsprechend (an verschiedenen Tagen auch in den Abendstunden sowie samstags) festgesetzt.

Die Arbeitsbedingungen richten sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wenn Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen beim

Bürgermeisteramt Brühl  
Hauptstraße 1, 68782 Brühl

Für Auskünfte stehen Ihnen persönlich oder telefonisch der Leiter des Ordnungsamtes Herr Faulhaber unter der Rufnummer 06202/2003-60 sowie dessen Stellvertreter Herr Kraft unter der Rufnummer 06202/2003-61 zur Verfügung.

### Altersjubilare

09.08.	Frau Theresia Hansen geb. Deschermaier, Mannheimer Str. 17 B	88 Jahre
09.08.	Frau Liselotte Schöneborn geb. Schiruska, Mannheimer Landstr. 25	91 Jahre
10.08.	Herr Horst Smolka, Mannheimer Landstr. 23	84 Jahre
10.08.	Frau Edeltraut Hanel geb. Hering, Herzogstr. 3	78 Jahre
10.08.	Frau Ingeborg Kern geb. Bellem, Ahornstr. 1	86 Jahre
11.08.	Frau Hildegard Müller, Mannheimer Landstr. 25	83 Jahre
11.08.	Frau Johanna Fix geb. Schüssler, Mannheimer Landstr. 25	97 Jahre
11.08.	Frau Maria Hoffmann geb. Knapp, Finkenstr. 7	86 Jahre
12.08.	Herr Oskar Diez, Richard-Wagner-Str. 2	87 Jahre
14.08.	Frau Sonja Cuprich geb. Kuhn, Oftersheimer Weg 19	75 Jahre
14.08.	Frau Erna Scheerer geb. Wissig, Mannheimer Landstr. 25	88 Jahre
14.08.	Frau Berta Tannert geb. Minarsch, Wielandstr. 6	81 Jahre
14.08.	Herr Wilhelm Schmidt, Schulstr. 14	82 Jahre
15.08.	Frau Frieda Weingarh geb. Mack, Adolf-Bensinger-Str. 32	88 Jahre

**Wir gratulieren recht herzlich!**

## Öffentliche Einrichtungen



### wir-schaffen-was

**Samstag, den 20.09.2008**

#### Der erste Freiwilligen-Tag in der Metropolregion

Die zur Gemeinde Brühl gehörende **Kollerinsel** ist einer von nur zwei linksrheinischen Landesteilen Baden-Württembergs und steht seit 1938 unter Landschaftsschutz.

Der ca. 6 km lange Ringdeich, der die Kollerinsel umgibt, wird heute als so genannter Polder genutzt. Im Falle eines Jahrhundert-Hochwassers kann das Innere der Insel geflutet werden, um damit den Hochwasserscheitel zu senken und stromabwärtsliegende Städte und Gemeinden vor Überflutung zu schützen.

Die Insel ist ein idyllisches Naherholungsgebiet mit vielfältiger Flora und Fauna.

In unmittelbarer Nähe zum Rhein wurde auf einer hochwassersicheren Warft ein Pferdepensionshof mit Gastronomie errichtet.

Im westlichen Teil, am so genannten Kollersee, befinden sich das Vereinsgelände eines Segelclubs, ein hochwassersicherer Parkplatz und ein flacher Badestrand.

#### Und genau dort setzt unser Anliegen an:

Die Schönheit der Natur und die idyllische Lage am Wasser locken verständlicherweise viele Besucher an, die dort auf vielfältige Weise ihre Freizeit gestalten.

Leider geschieht dies nicht immer naturverträglich und in legalem Rahmen.

Dadurch haben wir andauernde Probleme mit "**wilden Müllablagerungen**"; mitgebrachte Verpackungen werden achtlos weggeworfen, Lagerfeuer werden entfacht und deren Reste nicht beseitigt, zerbrochene Flaschen sorgen insbesondere im Strandbereich für Verletzungsgefahr.

Am **Freiwilligentag** der Metropolregion wollen wir gemeinsam am Kollersee für Sauberkeit sorgen.

**Dazu stellen wir uns eine Gruppe von ca. zehn Personen vor, die sich am 20.09.2008 um 10.00 Uhr, idealerweise mit dem Fahrrad, an der Kollerfähre trifft.**

Nachdem wir den rechtsrheinischen Bereich um die Anlegestelle der Fähre kontrolliert und von Müll befreit haben, geht es mit der Fähre weiter zum zweiten Einsatzort Kollersee.

Der Bauhof der Gemeinde sorgt für notwendige Geräte und die Abfuhr des gesammelten Mülls.

**Nach getaner Arbeit klingt der Tag mit einem kleinen Imbiss auf dem Pferdehof aus.**



### Jugendhaus Brühl

In der vergangenen Woche war kein regulärer Betrieb im Jugendhaus, denn die Betreuerinnen gestalteten eine komplette Woche für das Kinderferienprogramm. So wurde fleißig gebastelt, Kleidung umgestaltet, Spiele gespielt, mit Salzteig gebastelt und mit Mosaiksteinen Muster auf Bilderrahmen und Teelichtgläser geklebt. Außerdem fand ein Tag am Rheinauer See mit anschließendem Grillen am Jugendhaus statt.

Bereits im Vorfeld zeichnete sich aufgrund der hohen Anmeldezahlen die Begehrtheit der einzelnen Themen ab, und so kamen alle Kinder und Jugendlichen voll motiviert ins Jugendhaus, um am Ende den Eltern tolle Ergebnisse zeigen zu können. Als Resümee ist zu sagen, dass das Programm ein voller Erfolg war, und sich die Betreuerinnen sehr über neue junge Gesichter im Jugendhaus freuen würden, die bereits versprochen hatten, bei dem Teentreff wiederzukommen.

Das Jugendhaus hat die nächsten Ferienwochen ganz normal geöffnet und hat erst vom 1. bis 12. September Urlaub.

Das UBin hat Sommerpause und öffnet erst nach den Sommerferien wieder.

### Öffnungszeiten des Jugendhauses "Treffpunkt" Brühl

Montag	<b>16.00-17.00 Uhr</b> 17.00-21.00 Uhr	<b>Jungstreff</b> Jugendtreff
Dienstag	<b>16.00-17.00 Uhr</b> 17.00-21.00 Uhr	<b>Mädchentreff</b> Jugendtreff
Mittwoch	<b>14.00-16.00 Uhr</b> 16.00-19.00 Uhr	<b>Teentreff</b> Jugendtreff
Donnerstag	14.00-19.00 Uhr	Jugendtreff
Freitag	16.00-21.00 Uhr	Jugendtreff

Teentreff für alle Schüler der 5. Klasse  
Jugendtreff für alle ab der 6. Klasse



### Kommunale Altenbegegnungsstätte Brühl/Rohrhof Evangelisches Gemeindezentrum Brühl, Hockenheimer Straße 3



Liebe Seniorinnen und Senioren,  
der Betrieb unserer kommunalen Altenbegegnungsstätte pausiert in der Zeit vom 12.08. bis 19.08.2008. Das Leitungsteam freut sich bereits heute auf ein gesundes und fröhliches Wiedersehen am 26.08.2008. Allen Gästen unserer Einrichtung wünschen wir eine schöne sowie erholsame Sommerzeit.  
Wir bitten um Beachtung.

Ihre  
Gemeindeverwaltung Brühl

## FERIENPROGRAMM 2008



### TV-Ferienprogramm 2008

An vergangenen Samstag durften wir 52 Kinder zum diesjährigen Ferienprogramm auf unserem Vereinsgelände begrüßen.

Mit einem kleinen Kennenlernspiel wurde der Tag begonnen. Dabei mussten die Kinder vorgefertigte Buttons mit den Namen der anderen Teilnehmer ziehen und dann den jeweiligen Besitzer finden. Danach wurden dann auch schon erste Kontakte geknüpft.

Dann wurden die Kinder in Gruppen eingeteilt. Die Wettkämpfe konnten beginnen. Immer zwei Gruppen traten gegeneinander an. Und so wurde u.a. beim Skirennen, Dosenwerfen, Hindernislauf und Schubkarrenrennen hart um den Sieg gekämpft.

Um für den weiteren Tag gestärkt zu sein, wurden den "Sportlern" Hamburger und Cheeseburger gereicht.

Wer Lust hatte, konnte nun jede Station auf eigene Faust bespielen oder die verbleibende Zeit mit Ballspielen, wie z.B. Fußball und Völkerball, nutzen. Bei den Mädchen war wie jedes Jahr das Seilspringen sehr beliebt.

Dank des tollen Wetters konnten wir dann noch eine kleine Wasserbombenschlacht machen. Nach so viel schweißtreibender Bewegung hatten sich die Kinder noch ein Wassereis verdient.

Mit der Vergabe der Ferienpässe und einem kleinen Geschenk wurde der tolle Tag dann beendet.

Vielen Dank an folgende Betreuer, die wie immer großartige Arbeit geleistet haben: Uwe und Martina Schmitt, Helga Schleich, Sven Walter, Anke Brünicke, Sabine Schwindter, Eva Hufnagel, Jutta Krenzlin, Gabi Hehl, Nico Schäfer, Katharina Gans.

T. Rill

### Brühler Mädchen und Jungs segeln auf dem Kollersee Kinderferienprogramm bei den Kollerskippern



Wie schon in den vergangenen Jahren war das Angebot der Kollerskipper einmal mehr Magnet für sportbegeisterte junge Brühler, und so kamen auch in diesem Jahr 21 Brühler Mädchen und Jungen zur Kollerfähre.

Ein strahlend blauer Himmel versprach einen herrlichen Ferientag beim SCKB. Nach der Begrüßung gab es zunächst die notwendigen Sicherheitsanleitungen, und die Verhaltensregeln auf der Anlage und den Schiffen wurden den jungen Brühlern vorgestellt.

Auf den Schiffen erklärten die Skipper den Ferienkindern die wichtigsten Teile eines Segelbootes. Jedes Mädchen und jeder Junge, der wollte, durfte selbst mit anfassen. Mit der Zeit legte sich die erste Aufregung und Sonne und leichter Wind sorgten für ein herrliches Segelvergnügen. Bald kamen die ersten Fragen auf. So wunderten sich die jungen Segelneulinge, dass ein Segelboot nicht jeden Zielpunkt direkt ansteuern kann. Durch Ausprobieren lernten sie das Kreuzen kennen; es wurde angelut und abgefallen.

Vorwindkurs, Am-Wind-Segeln, Wende und Halse wurden erklärt und die Vorfahrtsregeln wurden vorgestellt. Wo ist der Bug und wo das Heck an Yachten und Jollen? Selbstverständlich wurden auch Knoten geübt.

Nachdem das Naherholungsgebiet auf der Kollerinsel nun weitgehend fertiggestellt ist, legten die Verantwortlichen des Segelclubs in diesem Jahr besonderen Wert auf das Vorstellen bzw. Kennenlernen der näheren Heimat und das Segeln unter dem Aspekt Natur- und Landschaftsschutz.

Bei so vielen interessanten neuen Erfahrungen verging die Zeit wie im Fluge. Zur Abkühlung der rauchenden Köpfe wurden die Anker geworfen und die Ferienkinder durften im Kollersee schwimmen. Bei den sommerlichen Temperaturen machte das Baden riesigen Spaß: "Es ist ja genauso schön wie im Freibad."

Die körperliche Anstrengung beim Auffieren und Dichtholen der Segel und das Toben im See sorgten für den nötigen Durst und Appetit, der die Boote mit ihren Crews an den Steg zurücktrieb.

Dort hatten die Kollerskipper einen Imbiss vorbereitet. Im Schatten des Vereinszeltes sorgten Limonade und heiße Würste dafür, dass die jungen Segler bei Kräften blieben.

Nach der nötigen Erholungspause ging es wieder an Bord. Die jungen Brühler hatten längst ihre Zurückhaltung vom Morgen abgelegt und bestiegen die Boote mit sicherem Tritt. Die Mutigsten übernahmen selbst die Pinne und wollten beweisen, dass sie am Vormittag gut aufgepasst hatten. Tatsächlich erwiesen sich alle Jungen und Mädchen durchweg als talentiert, und vielleicht wurde bei dem einen oder der anderen die Lust am Segeln geweckt. Die Begeisterung auf den Booten war riesig, und so wollte kaum eine Crew an den Steg zurück, als von dort die Aufforderung zum Anlegen kam. Mit großem Bedauern ging es von Bord.

Im Vereinszelt hatte das Seglerteam ein Quiz vorbereitet. Alle Ferienkinder hatten gut aufgepasst und die Fragen nach Segelkommandos, Manöver, und Knoten perfekt gelöst. Sechs Kinder erreichten sogar die Maximalpunktzahl. Wer nun noch wollte, der durfte mit den jüngsten Clubmitgliedern auf den Vereinsoptis segeln. So konnten die Ferienkinder das vorher Erlernte selbstständig in der Praxis ausprobieren. Dies machte der Vereinsjugend und den Gästen gleichviel Spaß. Von dieser Begeisterung ließ sich das Team der Kollerskipper anstecken und der 1. Vorsitzende Ludwig Witte versprach spontan, auch in Zukunft wieder am Ferienprogramm teilzunehmen.

Pünktlich um 15.00 Uhr wurden die Ferienkinder von ihren Angehörigen an der Kollerfähre wieder abgeholt. Ein unvergesslicher Segeltag war zu Ende. Vielleicht nutzen einige Brühler Kinder die Möglichkeit, auch in Zukunft am Segeltraining teilzunehmen.

### Brühler Ferienkinder auf der Kollerinsel



Wie schon seit vielen Jahren hatte der Campingclub Wasserfreunde Brühl am Samstag, den 2. August zu "Spiel und Spaß" auf der Kollerinsel eingeladen. 22 Teilnehmer hatten sich am Treffpunkt Kollerfähre eingefunden und setzten bei sommerlichem Wetter mit ihren Betreuern zur Kollerinsel über.

Auf der anderen Seite fuhren alle den neuen Radweg entlang dem Reiterhof über die Wiesen zum Campinggelände. Dort gab es zuerst einmal eine Stärkung und eisgekühlte Getränke. Danach wurde das Gelände erkundet und Betreuer Völker erklärte die Besonderheiten des Campinggeländes und wies auf eventuelle Gefahrenpunkte hin. Schon jetzt wollten die ersten Kinder baden, aber das war zu diesem Zeitpunkt noch nicht erlaubt, denn zuerst gab es Programm.

Nach einer Begrüßung durch den 2. Vors. Herrn Jürgen Heid, bei der er feststellte, dass viele Ferienkinder schon mindestens einmal in den letzten Jahren bei diesem Angebot dabei waren, erfolgte die Gruppeneinteilung für die Spielstraße.

Was gab es da alles. Sackhüpfen, Entenangeln, Darts, Eierlaufen, Autorennen und vieles mehr. Nachdem alle ihre Punktekarten abgeholt hatten, waren die Kinder, ob 8 oder 14 Jahre alt, mit Feuereifer bei der Sache. Anschließend waren alle nicht mehr davon abzuhalten, endlich ins Wasser zu gehen. Bei hochsommerlichen Temperaturen kostete es einige Mühe, alle wieder aus dem Wasser ins große Zelt zu locken,

wo die Grillwürstchen mit Brötchen von den Helfern gerichtet waren.

Nachdem der Hunger gestillt war, durften alle wieder an den "Kollerstrand". Zur Preisverteilung der Spielstraße ging es dann wieder ins Zelt. Im Anschluss wurde Bingo gespielt, wobei die Regeln so gestaltet waren, dass jeder Teilnehmer sich einen Preis aussuchen konnte. Diese Regelung wurde von den Kindern als sehr gut empfunden, da niemand leer ausging. Inzwischen war auch der bestellte "Eismann" gekommen und jeder erhielt seine Portion. Jetzt war noch etwas Zeit zum Muschelgraben und zu einer kleinen Abkühlung, bevor es zurück zur Kollerfähre ging.

Peter Völker

### Beim Ferienprogramm: Basteln mit Perlen

Als kleine Künstler entpuppten sich die Mädchen und ein Junge, die sich zum Basteln der Freien Wähler im Rahmen des Ferienprogramms im Keller des Rathauses einfanden.



Die Sechs- bis Achtjährigen zeigten unter Anleitung von Angela Renkert und Marianne Seitz ihr Geschick im Umgang mit den kleinen bunten Perlen. "Ich habe gedacht, die sind größer", meinte ein Mädchen zu Beginn und zog doch ganz feinfühlig die Winzlinge auf den Perlonfaden. Einige kleine Damen kannten sich damit sehr gut aus, besitzen sie doch zu Hause selbst Schmuckperlen. Bis zur Pause waren schon die ersten farbenprächtigen Colliers fertiggestellt und fanden die allgemeine Bewunderung. Nach einer kleinen Stärkung und etwas Austoben auf dem Rathausparkplatz konnte sehr konzentriert weitergearbeitet werden, denn nicht nur der Hals, sondern auch die Handgelenke und bei einigen sogar die Finger sollten geschmückt werden. Die meisten entschlossen sich, ihre fantasievollen Gebilde als Ensemble zu gestalten. So reihten sie weiter geduldig, sehr kreativ und mit viel Spaß Perle an Perle und konnten alle erfolgreich ihre Schmuckstücke beenden.

Voller Stolz präsentierten die Kinder ihre selbst gefertigten Unikate am Schluss denen, die sie abholten.

ms

**Urlaubszeit - Reisezeit!**



**Haben Sie einen  
Auslands-Krankenschein?**

**Neuerwerbungen Neue Sachbücher**

- Arden, John: *Gedächtnistraining für Dummies*  
 Baker, Tim: *Surfen*  
 Beisswenger, A.: *Streifenhörnchen*  
*Die besten Kräuter für Beete und Töpfe*  
 Bönström, V.: *Das Mrs.Sporty-Konzept mit Stefanie Graf*  
 Brand, Heiner: *Handball-mein Spiel, mein Stil*  
 Cahier, P.H.: *Legenden der Formel 1*  
 Caplan, Gerald: *Verschönerung gegen Afrika*  
 Coll, Steve: *Die Bin Ladens*  
 Dudemaine, Sophie: *Sophies Buffets*  
*EM 2008 Österreich, Schweiz: Berichte, Analysen*  
 Endres, E.: *Wiederholung Geometrie*  
 Flemming, D.: *Ja zum Alten-und Pflegeheim: wie der Übergang gelingt*  
 Friedrichs, J.: *Gestatten Elite: auf den Spuren der Mächtigen von morgen*  
 Füh, S.: *Autos aufbereiten wie die Profis*  
 Fussek, C.: *Im Netz der Pflegemafia*  
 Gabriel, I.: *vom Altbau zum Niedrigenergie- und Passivhaus*  
 Gersdorff, Dagmar: *Goethes Enkel*  
 Grabbe, D.: *Rücken-Quickies*  
 Greving, J.: *Politik/Sozialkunde: (G8 geeignet)*  
*Das große Ravensburger Fußballbuch*  
 Großkopff, Rudolf: *Unsere 60er Jahre*  
 Guerin, J.P.: *Erste Hilfe für den Rasen*  
 Halls, Monty: *Tauchen*  
 Hess, R.: *Liköre und Rumtopf*  
 Huf, H.C.: *Die Päste: Herrscher über Himmel und Erde.*  
 Jacobsen, Olaf: *Ich stehe nicht mehr zur Verfügung*  
 Johannson, I.: *Meine Sommernachtsträume: Ideen für gelungene Feiern*  
 Körner, Torsten: *Götz George: mit dem Leben gespielt*  
 Kossert, Andreas: *Kalte Heimat: die Geschichte der deutschen Vertriebenen nach 1945*  
 Kuckenberg, Martin: *Kultstätten und Opferplätze in Deutschland*  
 Kuhn, B.: *Schulanzfang: richtig vorbereiten*  
 Laxer, James: *Öl (Gerstenberg Global)*  
 Lohmann, M.: *Das wächst auf unseren Feldern: Nutzpflanzen und Wildkräuter*  
 Maeritz, Kay: *Thailand: mit Laos und Kambodscha*  
 Mesina, C.: *Sizilien (DuMont)*  
 Neumann-Adrian, E.: *Zypern(ADAC-Reiseführer)*  
 Ostrop, Ulrike: *Die besten Öko-Tipps für zu Hause und wie Sie dabei Geld sparen*  
 Ostwald, B.: *Berufsstart für Realschüler*  
 Pagano, Joan: *15 Minuten Body Workout für jeden Tag*  
 Palmowski, S.: *Ambulante Pflegedienste*  
 Paulin, S.: *China: Gastland der Olympischen Spiele*  
 Pollmer, Udo: *Pillen, Pulver Powerstoffe: die falschen Versprechen der Nahrungsergänzungsmittel*  
 Precht, Richard D.: *Wer bin ich-und wenn ja, wie viele?*  
 Röger, B.: *Finanzielle Hilfen für Menschen mit Behinderung*  
 Raether-Klünker,G.: *Abenteuerurlaub in Deutschland*

**Fortsetzung Neue Sachbücher:**

- Rellin, Martina: *Die Wahrheit über meine Ehe: Frauen erzählen*  
 Rössig, W.: *Ferienstraßen in Deutschland*  
 Sacks, Oliver: *Der einarmige Pianist*  
 Schieb, Jörg: *Homepage, Blog & Wiki*  
 Schilling, R.: *Kaufen und verkaufen bei eBay*  
 Schröder, T.: *Costa de la Luz (Michael Müller)*  
 Selka, R.: *Berufsstart für Abiturienten*  
 Selka, R.: *Berufsstart für Hauptschüler*  
 Seyfried, A.: *Fünfzig plus und jetzt arbeitslos*  
 Sherwood, Alice: *Das Allergiker-Kochbuch*  
 Sommerfeld, S.: *Dem Sommer auf der Spur: Ideen, Materialien und Aktionen*  
 Stapelfeldt, A.: *Kommunalabgaben von A-Z*  
 Tanaka, Shelley: *Klimawandel (Gerstenberg Global)*  
 Terbeck, Thomas: *Handbuch Fernweh: der Ratgeber zum Schüleraustausch*  
 Thiel, Andreas: *Die Römer in Deutschland*  
 Trökes, A.: *Yoga für den Rücken*  
 Vetter, K.: *Nichteheliche Lebensgemeinschaften*  
 Weiner, Tim: *CIA: die ganze Geschichte*  
 Westkämper: *Heizung und Warmwasser: moderne Heiztechnik mit Sonnenenergie, Holz und Co.*  
 Winkler, Nina: *Fatburning mit dem Core-Programm*  
 Winterhoff, M.: *Warum unsere Kinder Tyrannen werden oder die Abschaffung der Kindheit*  
 Zylla, A.: *Yoga-Quickies: kurze Übungen für den Alltag*

**Wichtiger Hinweis:**

Die Gemeindebücherei ist dieses Jahr in den Sommerferien zu den **normalen Öffnungszeiten** geöffnet!

**Bücherflohmarktwochen**

der Gemeindebücherei im Foyer des Hallenbades **verlängert** bis einschließlich **Mittwoch, 27.August!**

**Unser besonderer Service:**

Sie können mit Beginn der Sommerferien Ihre Bücher über die übliche Ausleihzeit bis Feriende verlängern!

Gemeindebücherei Brühl, Ormessonstraße 3, Tel. 702983, Fax 702984

**Öffnungszeiten**

Mo., Mi., Fr.: 10.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr / Di. und Do. geschlossen

## Mitteilungen anderer Behörden



### Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Rhein-Neckar-Kreis

#### Veterinäramt und Lebensmittelüberwachung, gemäß § 14 Abs. 2 Nr. 2 der Tollwut-Verordnung

hier: Aufhebung der Schutzmaßnahmen gegen Tollwut und  
Aufhebung des gefährdeten Bezirks

Nach § 14 Abs. 2 Nr. 2 der Tollwut-Verordnung werden die  
Allgemeinverfügungen vom 17.11.2004 "Tollwutgefährdeter  
Bezirk" sowie vom 25.11.2004 "Feststellung der Tollwut" mit  
Wirkung vom 08.08.2008 aufgehoben.

Der Rhein-Neckar-Kreis ist somit nicht mehr tollwutgefähr-  
deter Bezirk.

gez.

Dr. Menne

Wiesloch, den 08.08.2008

## Kirchliche Nachrichten



### Katholische Kirchennachrichten

#### Hl. Schutzengel Brühl

#### St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und  
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 09.08. - Vorabend vom 19. Sonntag im Jahreskreis  
Hl. Schutzengel 14.00 Uhr Trauung mit Pfarrer Sauer  
Brautpaar Daniela Diederich und Denis  
Haisch

St. Michael 17.30 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana  
18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer  
Hauskommunion  
Liedbuch "Unterwegs"

Sonntag, 10.08. - 19. Sonntag im Jahreskreis  
Kön. 19,9a.11-13a - Röm. 9,1-5 - Mt. 14,22-33  
Hl. Schutzengel 09.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer  
Hauskommunion  
Liedbuch "Unterwegs"

Ketsch 10.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer

Montag, 11.08. - Gebetsstunde mit Sr. Rosa-Gertrud  
Hl. Schutzengel 17.30 Uhr Wir beten für die Kranken

Dienstag, 12.08.  
Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer

Mittwoch, 13.08.  
Pro Seniore 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Pfarrer  
Maier

Sen.Heim Ketsch 10.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer  
B+O-Sen.Heim 10.45 Uhr Wortgottesdienst mit Pfarrer  
Maier

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana

Donnerstag, 14.08. - Vorabend Mariä Aufnahme in den  
Himmel

St. Michael 18.00 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana  
18.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer

Freitag, 15.08. - Mariä Aufnahme in den Himmel  
Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer

Samstag, 16.08. - Feier der Aufnahme Mariens - Vorabend  
vom 20. Sonntag im Jahreskreis

St. Michael 11.00 Uhr Wortgottesdienst mit Pfarrer  
Sauer  
goldene Hochzeit des Jubelpaares  
Horst und Margot Passin  
Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer  
Segnung der Blumen und Kräuter  
kfd Ketsch verteilt Kräutersträußchen

Sonntag, 17.08. - Feier der Aufnahme Mariens in den Him-  
mel - 20. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Schutzengel 09.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer  
Segnung der Blumen und Kräuter  
kfd Brühl verteilt Kräutersträußchen

Ketsch 10.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer  
St. Michael 16.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Latawiec  
in polnischer Sprache

### Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421  
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690  
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619  
www.evkirche-bruehl-baden.de



Sonntag, 10.08.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche  
(Maier, Alisch)

14.00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Mittwoch, 13.08.

10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro  
Seniore (Maier)

10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B&O  
(Maier)

14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

Samstag, 16.08.

13.00 Uhr kirchliche Trauung Razvi/Lorbeer in der Kir-  
che (Maier)

14.00 Uhr kirchliche Trauung Göck/Zimmermann in der  
Kirche (Maier)

15.30 Uhr Taufgottesdienst in der Kirche (Maier)

Sonntag, 17.08.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche (Bothe)

14.00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

### Keine Gottesdienste in den Sommerferien im Gemeindezentrum

In den Sommerferien finden alle Gottesdienste in der Kirche  
in Brühl statt, da das Dach des Gemeindezentrums repariert  
wird. Der Festsaal ist für Gemeindeveranstaltungen nicht  
nutzbar.

### Spendenbrief für gezielte Maßnahmen in der Ev. Kirchengemeinde Brühl

In diesen Tagen ist wieder der Spendenbrief der Kirchengemeinde verteilt worden, schon jetzt bedanken wir uns für Ihre Unterstützung.

### Projekt 1: Diakonisches Handeln in unserer Gemeinde: Wir sind helfend für andere da

Der Armutsbericht der Bundesregierung zeigt, dass die Verarmung in unserem Land zunimmt. Auch in unserer Gemeinde ist dies hie und da spürbar; Angebote können nur wahrgenommen werden, weil andere finanziell mithelfen: in den Kindergärten, bei Freizeiten, die wichtig sind für Kinder und Jugendliche, damit deren Sozialverhalten weiter entwickelt werden kann. Ältere Menschen können in ihrer vertrauten Umgebung bleiben, weil Mitarbeitende der Nachbarschaftshilfe teilweise ehrenamtliche, teilweise spendenfinanzierte Einsätze leisten. Wir wollen als Kirchengemeinde Menschen verschiedener Altersgruppen gezielt und verantwortungsbewusst unterstützen, vor allem dann, wenn soziale Kontakte gefördert werden. Es ist gute biblische Tradition, dass unser Menschsein auf Partnerschaftlichkeit und Mitmenschlichkeit beruht. Um aus einem Spendentopf schnell und unbürokratisch helfen zu können, erbitten wir Ihre Spende.



# Bereitschaftsdienste



## NOTRUF

<b>Polizei</b>	<b>110</b>
<b>Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1</b>	<b>71282</b>
<b>Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)</b>	<b>0621/83397-0</b>
<b>Feuerwehr</b>	<b>112</b>
<b>DRK-Rettungsleitstelle</b>	<b>19222</b>
<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9</b>	<b>19292</b>
<b>Kreiskrankenhaus Schwetzingen Bodelschwingstraße</b>	<b>84-30</b>
<b>Giftnotrufzentrale Freiburg</b>	<b>0761/19240</b>
<b>Frauenhaus Heidelberg</b>	<b>06221/833088</b>
<b>Frauenhaus Mannheim</b>	<b>0621/744242</b>
<b>Telefonseelsorge</b>	<b>0800/1110111</b>
<b>Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten, 24 h</b>	<b>01805/304 505</b>

## STÖRUNGSDIENSTE:

<b>Strom</b>	
<b>EnBW Regional AG</b>	
<b>Regionalzentrum Nordbaden - Zentrale Ettlingen</b>	<b>07243/180-0</b>
<b>- Störungsmeldestelle (Strom)</b>	<b>06222/56224</b>
<b>- Beratungsservice</b>	
<b>- Bezirkszentrum Schwetzingen</b>	<b>06202/2774-0</b>
<b>- Servicetelefon</b>	<b>0800/9999966</b>
<b>Gas, Wasser, Fernwärme</b>	
<b>MVV Energie AG Mannheim</b>	<b>0621/290-0</b>
<b>- Service-Hotline</b>	<b>0800/6882255</b>
<b>- Notfall-Hotline</b>	<b>0800/2901000</b>

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,  
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**  
Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:  
an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an  
jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen  
vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden  
Werktag 7.00 Uhr.

## Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 09.08.2008 und Sonntag, den 10.08.2008,  
von 10.00 bis 12.00 Uhr  
**Dr. medic. stom./IMF Neumarkt Gabriella Mahl, Schwetzingen,  
Siedlerstr. 14, Telefon 06202/23617**  
Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden  
Fällen telefonisch erreichbar.  
Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter  
[www.zahn-forum.de/karlsruhe.html](http://www.zahn-forum.de/karlsruhe.html) jederzeit abrufbar.

## Apotheken-Notdienst:

**Samstag, 09.08.2008**  
Markgrafen-Apotheke, Schwetzingen, Markgrafenstr. 2/2,  
Telefon 06202/270040  
**Sonntag, 10.08.2008**  
Carl-Theodor-Apotheke, Brühl, Leipziger Str. 2,  
Telefon 06202/71810  
**Montag, 11.08.2008**  
Mozart-Apotheke, Oftersheim, Mannheimer Str. 42,  
06202/54215  
**Dienstag, 12.08.2008**  
Apotheke im Real, Brühl, Mannheimer Landstr. 2,  
Telefon 06202/703434  
**Mittwoch, 13.08.2008**  
Löwen-Apotheke, Hockenheim, Reilinger Str. 2,  
Telefon 06205/288928  
**Donnerstag, 14.08.2008**  
Oststadt-Apotheke im Stadtmarkt, Schwetzingen,  
Scheffelstr. 63-65,  
Telefon 06202/8593880  
**Freitag, 15.08.2008**  
Apotheke im Hockenheim-Center, Hockenheim, Speyerer Str. 1,  
Telefon 06205/282800  
Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

## Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt oder  
die Berufstierrettung, Notdienst 24 Stunden, Tel. 0162/6489167,  
an.

**Projekt 2: Anschaffung von Defibrillatoren für unsere Gemeinde**

"Wenn das Herz aus seinem Takt gerät", dann ist schnelle Hilfe von Nöten. 100.000 Menschen sterben jährlich am plötzlichen Herztod. Automatische Defibrillatoren können im Akutfall Leben retten. Wir wollen für das Gemeindezentrum und die Kirche jeweils einen Defibrillator anschaffen, der im Notfall auch von kundigen Laien bedient werden kann. Die Schulung von Mitarbeitenden werden wir vornehmen und uns vorab informieren. Ca. 1.500 Euro betragen die Kosten für einen Defibrillator. Ihre Spende kann im Notfall helfen, Leben zu retten. Darum bitten wir um Ihre Unterstützung.

**Projekt 3: Kirchenrenovierung**

Unser erklärtes Ziel, die evangelische Kirche in Brühl im Jahr 2008 zu renovieren, werden wir nicht schaffen; geplant ist, diese Maßnahme gleich zu Beginn des kommenden Jahres durchzuführen. Die Elektrotechnik in der Kirche muss dringend überholt werden, die Heizanlage überarbeitet werden, die Deckensituation wird verändert, für die Neugestaltung des Altarraumes (Kanzel, Taufstein, Osterkerzenständer) haben wir zwei Künstler beauftragt. Diese haben erste Entwürfe angefertigt, die nun mit dem Evangelischen Oberkirchenrat besprochen und dann der Gemeinde präsentiert werden. Ziel ist es, aus unserer Kirche einen freundlichen und ansprechenden Kirchenraum zu machen, dessen Charme in seiner Beschaulichkeit liegen soll.

Ca. 170.000 Euro - so schätzen wir - wird die Renovierung kosten; wir erwarten, dass wir mehr als die Hälfte aus Eigenmitteln finanzieren müssen.

**Ihre Überweisung können Sie auf folgendes Konto tätigen:**  
 Bezirkssparkasse Heidelberg, BLZ 672 500 20,  
 Kto.-Nr. 9034234

Es grüßen Sie im Namen des Kirchengemeinderates sehr herzlich

Andreas Maier  
 Karl-Heinz Bothe  
 und Gisela Neef



**Nachbarschaftshilfe**  
 Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl  
**Tel.: 78 02 21**  
 Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen



**Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl**

Kontakt: [www.lkg-bruehl.de](http://www.lkg-bruehl.de)  
 Sonntag, 10. August

18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im ev. Gemeindezentrum

Dienstag, 12. August

19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahre) im ev. Gemeindezentrum, Jugendraum

Sonntag, 17. August

18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im ev. Gemeindezentrum

Kulturelles



<b>RHEINGOLD-LICHTSPIELE BRÜHL</b>								
Schwetzinger Strasse 21, 68782 Brühl Programmansage und Reservierung: (06202) 703212								
Dienstag = Kinotag = 3,50 €		DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
		07.8.	08.8.	09.8.	10.8.	11.8.	12.8.	13.8.
<b>MAMMA MIA!</b> DER FILM				16.00	16.00			
ab 0, 109min		18.15	18.15	18.15	18.15	18.15	18.15	18.15
		20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30
<b>KUNG FU PANDA</b>				14.00	14.00			16.15
ab 6, 92min								
>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINÉE, ab 4,00 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !								

<b>CENTRAL-KINO KETSCH</b>								
Enderle-Strasse 24a, 68775 Ketsch Programmansage und Reservierung: (06202) 68565								
Dienstag = Kinotag = 3,50 €		DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
		07.8.	08.8.	09.8.	10.8.	11.8.	12.8.	13.8.
<b>Get Smart</b>			18.30	16.30	14.45		18.30	18.30
ab 12, 110min		20.30		20.30	18.30	20.30		
<b>Superhero Movie</b>				14.45	16.45		16.45	
ab 12, 86min		18.45		18.45	18.45	18.45		
<b>Mamma Mia !</b>								20.30
ab 0, 109min								
<b>Die Rote Zora</b>		14.00	<b>FERIENKINO</b>					
Sonderpreis: 3,50€ ab 6, 99min		3,50€						
<b>Die Geheimnisse der Spiderwicks</b>		16.00	<b>FERIENKINO</b>					
Sonderpreis: 3,50€ ab 6, 96min		3,50€						
>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINÉE, ab 4,00 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !								

Schützt Natur und Umwelt!



**Do., 25. Sept. 2008, 20.00 Uhr, Festhalle**

**Die TWOTONES**

auf  
**„Glücks-Tour“**



Zufrieden sein war gestern. Jetzt kommt glücklich!  
Mit anarchischem Witz, gefühligen Melodien und  
praktischen Handlungsanweisungen präsentieren  
Entertainerin Anna Krämer und Pianist Rainer  
Klundt als „Glückskompetenzteam“ ihr neues  
Programm „Glücks-Tour“. Anna und Rainer  
machen Sie „happy“!

Ein musikalisches Comedy-Paar zum Knuddeln!

**Preisräger „Ravensburger Kupferle“ und  
„Pfungstadter Knopf“ 2008**

**Eintritt:**

9,- bis 15,- €, AK + 2,- €  
(Einzelplatznummerierung)

**Di., 7. Okt. 2008, 20.00 Uhr, Villa Meixner**

**Die ZWEIFler**

mit ihrem Programm  
**„GLEICHER HOHN FÜR ALLE!“**

**Eintritt:**

13,- €, AK + 2,- €

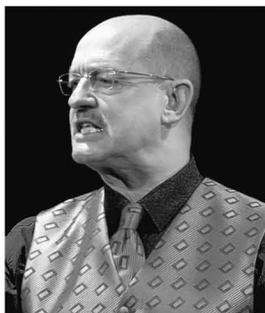
**Do., 20. Nov. 2008, 20.00 Uhr, Villa Meixner**

**„Wörter auswildern“**

*Poesie, Satire und Kurpfälzer Dialekt*

von und mit

**Hans-Peter Schwöbel**



Parallel zum Artensterben in der  
Natur findet weltweit ein  
Sprachensterben statt, von dem  
auch die Dialekte betroffen sind.  
Schwöbel wirkt dem für die  
Kurpfalz entgegen, indem er  
Wörter auswildert, wie man den  
Luchs wieder heimisch macht  
durch Auswilderung: ...mach kä  
Bosse, Blunz, Schnuud,  
schmuuse, Bobbele, Bongad,

goldischi Grott, Du bisch moi Härzkärsch, saach ämool,  
Ääma, Fleesch, alle Ridd, schdeig ma de Buggl nuff,  
frooch misch nädd, rachdada, die gonz Bloos, allaa  
donn...

**Schwöbel ist Träger des  
Mannheimer Bloomaul-Ordens**

**Eintritt:**

13,- €, AK + 2,- €

**Do., 11. Sept. 2008, 20.00 Uhr, Festhalle**

**Lisa Fitz**

mit ihrem aktuellen Programm

**„LEX MIHI ARS“**

**Eintritt:**

15,- bis 25,- €, AK + 2,- €  
(Einzelplatznummerierung)

**Di., 30. Sept. 2008, 20.00 Uhr, Villa Meixner**

**Tri Oh lala**

präsentiert

**„Begegnungen“**

**Eintritt:**

10,- €, AK + 2,- €

**Do., 4. Dez. 2008, 20.00 Uhr, Villa Meixner**

**JOANA**

**„In der Heimat isses schää“**

*Lieder für Eingeborene, Zugezogene und Fortgegangene*

**Eintritt**

20,- €, AK + 3,- €

**Karten ab Anfang**

**September erhältlich!**

**Ausstellung in der  
Rathausgalerie**

**verlängert bis 12. September 2008**

**Karin Bury**

**„Kleine Werkschau“**

**Öffnungszeiten:**

Mo. – Fr. 08.30 – 12.00 Uhr  
Di. und Do. 15.00 – 17.30 Uhr  
und nach Vereinbarung

Parteien



# Lichterfest 2008

## 20 Jahre Steffi-Graf-Park

### SAMSTAG 16.08.08

ab 11.00 Uhr:

Bayerischer Weißwurst-Frühshoppen  
große Oldtimer-Präsentation



ab 12.00 Uhr:

Schwenkbraten im Schwarzbiersud  
und weitere deftige CDU-Köstlichkeiten



Große Oldtimer-  
Ausstellung  
Oldtimer-Stammtisch Brühl  
Adenauer-Cabrio, Pontan-Cabrio,  
190 SL, Corvette



ab 14.00 Uhr:

Kaffeespezialitäten, Torten- und Kuchenauswahl,  
Großes Unterhaltungsprogramm mit D.J. Happy Jürgen,  
Brezelschnappen, Malwettbewerb, Eierlaufen  
Hüpfburg, Bungee-Jumping und Karussell fahren



Bühnenauftritte mit:

Kindermusiktheater Hort Schillerschule, Hot Intensions TV Brühl,  
Viet-Tu-Ve-Kampfsportgala, Tanzshow T.C. Kurpfalz, Kollernixen,  
Pettycoat-Wettbewerb Oldtimer-Stammtisch Brühl (Anmeldung bis 15.00 Uhr)  
(mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Heidelberg)

19.00 Uhr Festbieranstich mit der Welde Brauerei

Live Showband "Talisman" 20.00 Uhr Cocktailbar

**Musik-Feuerwerkszauber**  
(ab 22.30 Uhr)

Es lädt ein

**CDU Gemeindeverband**

**Brühl / Rohrhof**

Mit freundlicher Unterstützung der  
T.G.



## Vereine



### Stammtisch franco-allemand

Der deutsch-französische Stammtisch lädt zu seinem nächsten Treffen am 12.08.2008 ab 20.00 Uhr im "Brühler Hof", Brühler Straße 47, ein. Gäste, die als Erinnerung an einen Urlaub in Frankreich oder für die Urlaubsplanung französische Laute hören wollen, sind herzlich eingeladen.

Klaus Krebaum

### Gesangverein Konkordia 1859 Brühl e.V.



Am Montag, 11. August, ist ab 19.00 Uhr Sommertreff der Sänger bei Marianne und Karlheinz in der "Sonne".

### MGV Sängerbund 1909 Brühl e.V.



#### Grillfest

Zum Sonntag, 10. August, lädt der Sängerbund Brühl alle Mitglieder, Sangesfreunde und Brühler Bürger zu seinem schon zur Tradition gewordenen Grillfest ein. Beginn ist um 10.00 Uhr in der Grillhütte in Brühl. Die Verantwortlichen des MGV haben ein schönes Unterhaltungsprogramm zusammengestellt. Der Sängerbund wird um 11.30 Uhr das Grillfest mit einigen Liedvorträgen eröffnen. Anschließend setzt die Konkordia mit ihren Liedern das Rahmenprogramm fort. Im Laufe des Tages werden die Sangesfreunde aus Schifferstadt und Neulußheim erwartet, die ebenfalls mit ihren musikalischen Darbietungen den Grilltag des Sängerbundes mitgestalten und verschönern wollen. Musikalische Überraschungseinlagen sind auch vorgesehen. Den Abschluss eines hoffentlich sonnigen Nachmittages machen die Graukehlchen vom Sängerbund, die auf ihre musikalische Art und Weise das Grillfest beenden. Für das leibliche Wohl hat sich der Sängerbund bestens vorbereitet.

Der Sängerbund freut sich auf ihren Besuch und auf einige gemütliche Stunden mit Ihnen.

### Brühler Bläserakademie



**67 Musiker bereits unheilbar vom hochansteckenden BPRN-Fieber befallen**

#### Auftakt nach Maß für Brühler Bläserakademie

Mit einer quantitativ und qualitativ ausgezeichnet besetzten Auftaktprobe in der Brühler Festhalle startete am Samstag, den 19.07. das Metropolregion-Projekt der Brühler Bläserakademie, die Bläserphilharmonie Rhein-Neckar (BPRN). Das Klangbild war schon beim ersten Zusammentreffen beachtlich. In der Woche vor der Auftaktprobe "regnete" es überraschend noch Hörner, so dass jetzt vor allem der Klarinettenersatz noch Verstärkung sucht. In manchen Registern (Oboe und Fagott!, Saxophon, Horn, Schlagwerk, Tuba) gibt es noch 1 bis 2 Restplätze oder aber eine Warteliste (Trompete, Querflöte, Euphonium/Bariton, Posaune). Wer aber nach dem Probentag in die Gesichter der begeisterten 67 Musikerinnen und Musiker aus allen Altersstufen geblickt hat, dem ist auch hier nicht bange. Schon einen Tag nach der von den Dirigenten Tobias Nessel und Bernhard Vanecek geleiteten Probe meldeten sich weitere, von begeisterten Mitspielern geworbene Kandidaten. Keine Frage, die BPRN wird ihren Weg gehen! Jetzt heißt es üben, um bei der heißen Probephase im Herbst musikalisch bestens vorbereitet zu sein.

Bewerbungskriterien, Flyer, aktuelle Infos, das Repertoire und das Bewerbungsformular finden Sie unter [www.Blaeserphilharmonie-Rhein-Neckar.de](http://www.Blaeserphilharmonie-Rhein-Neckar.de)!



### Sportgemeinde Brühl

#### Abteilung Schützen

08.08. Ferienprogramm

#### 6. und letzte Rundenkampfresultate in KK-Sportpistole

Die Sportpistolenmannschaft SG Brühl I war zu Gast beim SSV Öfersheim II und verlor ganz knapp mit 777:778 Ringen diesen Wettkampf. Bester Einzelschütze war Marco De Fazio mit 265 Ringen.

Einzelresultate:	Marco De Fazio	265 Ringe
	Thomas Gredel	261 Ringe
	Marcus Weber	251 Ringe



### Tennisclub Brühl 1965 e.V.

#### 8. Brühl Junior Open

Auch dieses Jahr findet das deutschlandweit bekannte Jugendtennisturnier in Brühl statt. Vom 09.08 bis 12.08 können Sie wieder den besten Nachwuchsspielern beim Versuch, in das Finale einzuziehen, zuschauen. Der Verein und vor allem die Spieler, die unseren Verein vertreten, freuen sich über ihren Besuch.

#### Sommertenniscamp

Von Montag, 01.09., bis Donnerstag, 04.09., bietet der TC Brühl auf seiner Anlage ein Tenniscamp an. Die Campzeiten sind immer von 10.00 bis 14.00 Uhr.

Die Kosten pro Tag, inklusive Essen und Trinken, belaufen sich auf 20,- € für Mitglieder und auf 25,- € für Nichtmitglieder. Wir freuen uns auf jeden Teilnehmer.

Die Listen zur Anmeldung hängen im Clubhaus aus.

#### Schnuppertraining

Am 4. September findet wieder ein Schnuppertraining für alle Tennisbegeisterten der Umgebung statt. Interesse? Dann einfach vorbeikommen und Schläger schwingen! Leihschläger sind vorhanden, Sandplatzschuhe (ohne starkes Profil) sind mitzubringen.

ks



### Turnverein Brühl 1912 e.V.



#### Kameradschaftskreis

Am kommenden Dienstag, 12. August, trifft sich der Kameradschaftskreis um 17.00 Uhr im Nebenzimmer oder bei schönem Wetter im Biergarten des TV-Clubhauses.

Gäste sind willkommen.



### Fußballverein 1918 Brühl e.V.

#### Hoepfner Cup 2. Runde

**FC Bad. St. Ilgen - FV Brühl 3:5 nach Elfmeterschießen**

Einen echten Pokalfight sahen die Zuschauer bei sommerlichen Temperaturen in St. Ilgen. Brühls neuer Torwart, Eduard Tropmann, war dabei Turm in der Schlacht und wehrte im Elfmeterschießen 3 Elfmeter ab.

Doch zunächst begann das Spiel für den FVB alles andere als verheißungsvoll. Bereits nach zehn Minuten stand es 2:0 für St. Ilgen. Bei beiden Treffern durch Andreas Walter und Tobias wurde die Brühler Abwehr gehörig durcheinandergewirbelt. Doch der FVB kam zurück und Goalgetter Lindon Imeri erzielte per Strafstoß in der 33. Minute den Anschlusstreffer. Jetzt begann sich das Blatt zu wenden und Brühl präsentierte sich als Team. Leider unterband der Schiedsrichter auf beiden Seiten jeglichen Körperkontakt und zeigte beiden Mannschaften immer sogleich die gelbe Karte. Dieses sollte sich für den FVB noch schmerzlich auswirken.

In der 64. Min. musste Kai Rohr mit Gelb-Rot vom Platz, wiederum machte der Schiedsrichter keine glückliche Figur. Zu zehnt nahm man den Kampf auf, und Neuzugang Marco Annese krönte seine gute Leistung in der 80. Minute mit dem Ausgleich. Es ging in die Verlängerung, und nochmals musste die neuformierte Brühler Mannschaft einen Tiefschlag hinnehmen. In der 98. Minute musste auch Neuzugang Yakup Bor mit Gelb-Rot vom Platz, so dass bei schwüler Hitze nunmehr 9 Feldspieler die Verlängerung überstehen mussten. St. Ilgen drückte nun aufs Tempo und hatte einige Großchancen, die jedoch der überragende Brühler Goalie Eduard Tropmann zunichte machte, oder der Pfosten half. Aber an diesem Tage war die Entschlossenheit beim FVB erkennbar. Neuzugang David Müller und auch der aus der A-Jugend stammende Jens Heuberger warfen sich in die St. Ilgener Torchüsse, und bei einigen Entlastungsangriffen hatte der FVB selbst noch den Siegtreffer auf dem Fuße.

Die Zuschauer bekamen das ganze Repertoire eines Fußballspiels zu sehen, denn es ging in das Elfmeterschießen. Imeri, Heene und Annese trafen, Dennis Simon setzte seinen Elfmeter übers Tor. Auf der anderen Seite war Eduard Tropmann der Brühler Matchwinner und hielt 3 Elfmeter von St. Ilgen. Somit wurde die nächste Runde im Hoepfner-Cup erreicht. VM

### Vorschau

Bereits am kommenden Freitag bestreitet der FVB sein 3. Rundenspiel beim Bruchsaler Kreisligisten FC Oberöwisheim. Das Spiel findet um 19.00 Uhr statt.



ARGE Brühl-Rohrhofer  
Leichtathletik



### Süddeutsche Vize-Meisterschaft für Maria Braun und Laura Gans



Laura Gans und Maria Braun (v.l.) mit ihren Staffellokolleginnen

Bei den süddeutschen Meisterschaften der Junioren/innen am 2. und 3. August im Ludwigshafener Südwest-Stadion waren

die beiden A-Jugendlichen Maria Braun und Laura Gans erfolgreich am Start.

Maria startete über 100 m. Im Vorlauf erreichte sie in 12,71 sec das Ziel und verpasste als 9. nur knapp den A-Endlauf. Im B-Endlauf benötigte sie 12,84 sec.

Am zweiten Tag stellte sie sich der 200-m-Konkurrenz. Hier wurde es für sie noch knapper. In 26,43 sec kam sie hier ins Ziel und es fehlten ihr gerade mal 5 Hundertstel für den Endlauf.

Laura nahm am Weitsprungwettbewerb teil. Hier erreichte sie mit 5,38 m und 5,36 m fast ihre Bestleistung. Es fehlten ganze 12 cm für den Endkampf.

Ihre erfolgreichste Disziplin hatten die beiden jungen Sportlerinnen jedoch noch. Mit der 4 x 100-m-Staffel der LG Kurpfalz holten sie sich die süddeutsche Vize-Meisterschaft. Mit durchschnittlichen Wechseln benötigten sie 49,26 sec und wurden auf dem letzten Meter erst vom Sieger dem 1. FC Kaiserslautern abgefangen.

Herzlichen Glückwunsch!

Sp



### Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

#### Fußballvorschau:

#### Testspiele des SVR

Zwei Wochen vor dem Rundenstart in der Kreisklasse A (24.08.2008) setzt sich die Reihe von Vorbereitungsspielen des SV Rohrhof fort. Am Sonntag, den 10.08.2008 empfängt die Mannschaft von Trainer Knapp um 17.00 Uhr die Kreisliga-Elf von Spvgg Sandhofen. Am Donnerstag, den 14.08.2008 ist die Mannschaft von SSV Vogelstang um 19.00 Uhr in Rohrhof zu Gast. Den Abschluss der Testspiele bildet das Heimspiel gegen den TSV Rheinhausen am Samstag, den 16.08.2008 um 17.00 Uhr.

#### Ergebnisse von Testspielen:

#### TV Lampertheim - SVR

3:4

#### Tore: Weber (3), Schleyer

#### II. Mannschaft

Die zweite Mannschaft spielt am Samstag, den 09.08.2008, um 17.00 Uhr in Ruchheim.

#### 21. Martin-Hufnagel-Gedächtnisturnier des SV Rohrhof

TSV Neckarau heißt der Sieger des 21. Martin-Hufnagel-Gedächtnisturniers, das vom SV Rohrhof veranstaltet wird. Er hat in einem reinen Mannheimer Finale gegen den SC Pfingstberg-Hochstätt deutlich mit 5:1 gewonnen.

Im Halbfinale setzte sich der spätere Sieger jedoch erst nach elf Elfmeter mit 8:7 durch, nach den regulären zweimal 25 Minuten stand es 1:1. In der anderen Vorschussrunde setzte sich der SC mit 1:0 gegen Olympia Neuulmheim durch, die im Spiel um den dritten Platz auch dem TSV Wieblingen mit 0:3 unterlegen waren. Auf Bitten der Heidelberger, die noch ein Pokalspiel absolvieren mussten, haben sich die Verantwortlichen in Absprache mit den anderen beteiligten Mannschaften entschlossen, alle Begegnungen am Samstag auf zweimal 25 Minuten zu beschränken.

Auch Bürgermeister Dr. Ralf Göck war auf den Sportplatz gekommen: "Ich finde das Engagement des SV Rohrhof ganz toll", lobte er die Organisatoren. "Es gibt ja viele Turniere für Kinder und Jugendliche: Aber solche für Erwachsene werden immer seltener."

Sportlich enttäuschend fiel die Bilanz für den Ausrichter aus, der diesmal zwei Mannschaften gemeldet hatte. "Ich glaube, in all den Jahren hat erstmals kein Team von uns den Sprung ins Halbfinale geschafft", glaubt sich der SV-Vorsitzende Hans Hufnagel zu erinnern. Aber mit dem gesamten Turnierverlauf war er dennoch zufrieden: "Es gab in diesem Jahr keine Zwischenfälle, Pech hatten wir lediglich mit dem Gewitter am Mittwoch. Aber abgesehen davon hatten wir doch ideales Fußballwetter."

"Wir haben faire Spiele gesehen", freute sich auch Horst Wiesner von der Turnierleitung bei der Siegerehrung. Er sah in Neckarau einen verdienten Sieger, der nach einigen Jahren

Abwesenheit diesmal wieder seine Teilnahme gemeldet hatte.

### Jugendabteilung Überraschung zum Saisonabschluss der F-Junioren



Während der Abschlussfeier wurden die F-Junioren durch die Firma Gredel-TV (Jens und Peter Gredel) mit einem neuen Satz Trikots überrascht. Die Trainer Peter Schwenzer und Alexander Schwarz sowie die F-Junioren bedanken sich recht herzlich.



### Keglerverein 1974 Brühl e.V.

Am Samstag durften die "Wilden Jungs" aus Brühl in Ketsch antreten. Dort kegelte man mit 10 Spielern gegeneinander. Entsprechend lange dauerte dann der Wettkampf. Im Startpaar konnten die Brühler noch mithalten, 3 LP Rückstand. Doch dann traf Ralf Schuhmacher mit 955 LP als Einziger von Ketsch über 900 LP und baute damit den Vorsprung für Ketsch auf 91 LP aus. Erst im Schlusspaar gelang es den Brühlern, mit Daniel Zirnstein mit 943 LP über 900 LP zu kegeln. So kam es wie in der letzten Runde in Ketsch, wo die Ketscher einen klaren Sieg erreichten. Dennoch war das Ganze eine wichtige Trainingseinheit. Schließlich soll ja auch in der Vorbereitung jeder mal zum Spielen kommen. Deshalb sind Ergebnisse und Siege oder Niederlage zweitrangig.

Nächsten Samstag gibt es dann das Rückspiel auf den Brühler Bahnen. Dort wird dann sogar mit 12 Keglern gekegelt. Wenn man die 6 besten Ergebnisse gezählt hätte, wäre folgendes Ergebnis gewesen:

**KC 06/Blau-Weiß Ketsch - SKC 82 Brühl 5346:5286**  
Einzelergebnisse: Helmut Liebscher 896 LP, Jürgen Priester 841 LP, Jens Bernhard 889 LP, Uwe Böhm 879 LP, Daniel Zirnstein 943 LP und Marco Mergenthaler 838 LP

Wenn man die restlichen 4 Kegler noch dazuzählt, hätte es folgendes Ergebnis gegeben:

**KC 06/Blau-Weiß Ketsch - SKC 82 Brühl 8756:8578**  
Einzelergebnisse: Rene Kröner 831 LP, Robert Bauer 828 LP, Gerd Kaasikas 817 LP und Josef Rill 816 LP

#### Trainingszeiten

SKC 82 Brühl  
immer dienstags zwischen 17.00 und 20.00 Uhr und  
freitags zwischen 17.00 und 20.00 Uhr

KV Brühl  
Jugendtraining (momentan Sommerpause)  
immer freitags zwischen 15.00 und 17.00 Uhr

#### Vorschau:

Samstag, 9. August 2008  
13.00 Uhr: Spiel gegen KC 06/BW Ketsch in Brühl

Samstag, 16. August 2008  
13.00 Uhr: Spiel gegen KC Blau-Weiß Mörlenbach in Brühl

Samstag./Sonntag, 23./24 August 2008  
SOU-Systemhaus-Cup  
Kegeltturnier vom SKC 82 Brühl und Grillfest im Sportcenter Palazzo

Hierzu ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Freitag, 29. August 2008

15.00 Uhr erstes Jugendtraining nach der Sommerpause

Samstag, 30. August 2008

18.00 Uhr: Turnier in Neulußheim für Brühl 1

Mittwoch, 3. September 2008

13.00 Uhr Brühler Ferienprogramm

Samstag, 6. September 2008

13.00 Uhr: Spiel gegen Rot-Weiß Goldene 9 Walldorf in Brühl

Sonntag, 7. September 2008

10.00 Uhr: Spiel gegen Frei Holz Plankstadt in Plankstadt

### 1. Spieltag Saison 2008/2009

Samstag, 13. September 2008

Landesliga 1 Herren

15.30 Uhr: SKC 82 Brühl 1 - KC Gut Holz Lampertheim

### Siedler- und Eigenheim-Gemeinschaft Brühl und Rohrhof e.V.



#### SEG-Grillfest: Gemütlichkeit und leckere Speisen

Wer hatte nach diesen Tagen des schönen Wetters nicht Lust, sich mit Bekannten und Freunden im Freien zu treffen und sich dabei auf deftige Art verwöhnen zu lassen. Viele fanden wieder den Weg in die Brühler Grillhütte. Mitglieder, Freunde und Gäste, Vertreter von Ortsvereinen, wobei Horst Fröhlich kurzzeitig beim Bierausschank in die Lücke, die durch die Verletzung von Harald Diebolt entstand, einsprang und dabei fast den Durst seiner Ehefrau Renate vergaß. Besonders erfreut waren die Veranstalter, dass viele ihre Verbundenheit zur SEG durch ihren Besuch zum Ausdruck brachten.

So konnte Bürgermeister Dr. Ralf Göck, Ehrenbürger Hans Motzenbäcker, die Gemeinderäte Bernd Kieser und Heinz Spies, von der Seniorenbetreuung Ingrid Bruns, den Kreisvorsitzenden des Verbands für Wohneigentum Harald Klatschinsky und viele Vertreter befreundeter Siedlergemeinschaften begrüßt werden.

Neben dem Pavillon war auch der Außenbereich der Grillhütte wieder mit zahlreichen Sitzgarnituren, Sonnenschirmen und Schatten spendenden Zelten bestückt. Mit Tischdecken einladend dekoriert war eine richtige Biergarten-Atmosphäre geschaffen. Ab 10.30 Uhr wurde offiziell das Grillfest eröffnet. Sehr bald mehrten sich auf Tischen die Krüge und Gläser mit frisch gezapftem Bier oder einem Viertele. Die ganz Hungrigen saßen bereits ab 11.15 Uhr vor ihrem Steak, Schnitzel oder Bratwurst mit Pommes und knackigen Salaten vom reichhaltigen, variationsreichen Salatbuffet.

Petrus meinte es abermals mit den SEGlern gut, denn auch der kurze Regenguss konnte dem erfolgreichen und gemütlichen Verlauf des Grillfestes nichts anhaben. Der gute "Draht nach oben" ist auch in diesem Jahr wieder vorhanden gewesen. Ergänzend dazu durften der Kaffee und Kuchen nicht fehlen. Eine breite Palette der selbst gebackenen Kuchen und Torten zeigte, wie viele Rezepte zur Anwendung kamen, denn die Auswahl machte die Entscheidungsfindung durchaus für manchen nicht leicht.

Im Vordergrund bei gutem Essen und Trinken standen Plaudereien, Anekdoten und Erinnerungen mit Begebenheiten der letzten Urlaubsfahrten und viel, viel mehr. Aber auch manche Gespräche mit Gästen dienten dazu, die SEG vorzustellen und evtl. neue Mitglieder zu gewinnen.

Die gut funktionierende Vorstandschaft mit Beirat hat gezeigt, dass auch ohne die 1. Vorsitzende Waltraud Arnold, die zu ihrem 70. Geburtstag bei ihrem Sohn in den USA weilte, ein Fest dieser Größenordnung vorbereiten, organisieren und durchführen kann. Sie hat ganze Arbeit geleistet. Inzwischen als ein eingespieltes Team mit rund 30 Leuten, das ohne Hektik im Hintergrund arbeitet und für einen reibungslosen Ablauf sorgt. Sie gehören zu den Ersten, die kommen, und zu den Letzten, die gehen. An dieser Stelle ein besonderes Dankeschön für die gelungene Veranstaltung bei allen Helfern, Spendern und Gönner und den beim Auf- und Abbau Beteiligten.

Am Spätnachmittag kehrte die Wandergruppe "Dicker Zeh" mit Ursula Calero zum Abschluss ihres Wandertags in ganzer Stärke bei der SEG ein. So fand eine gelungene Veranstaltung mit allseits zufriedenen Gästen und Veranstaltern einen gemüthlichen Ausklang.  
KA.

### Schiffsmodellbauclubs Rhein-Neckar e.V. Brühl

#### Unterwegs mit dem Schiffsmodellbauclub Rhein-Neckar e.V. Brühl nach Ginsheim Mainspitze

An einem Sonntag, den 03.08.2008 war es mal wieder für die Mitglieder des Schiffsmodellbauclub Rhein-Neckar e.V. Brühl an der Zeit, seine Bekanntschaften zu anderen Modellbaukollegen zu pflegen. Eingeladen wurde der Schiffsmodellbauclub Rhein-Neckar e.V. Brühl zu einem Schaufahren in Ginsheim-Gustavsburg. Dort angekommen, wurden wir von einem strahlendem Sonnenschein und den Veranstaltern herzlich begrüßt. Nach dem Aufbauen wurde erst mal gefrühstückt. Kaffee und belegte Brötchen gab es im Überfluss. Gestärkt ging es zu anderen Modellbaukollegen, um sich über das geliebte Hobby zu unterhalten und Ideen auszutauschen. Zur gleichen Zeit war auf dem Altrhein eine Menge los. Ein rasantes Rennen begeisterte die Zuschauer, während die Rennboote um die Bojen flitzten. Interessiert schauten die Zuschauer auch auf das freie Fahren. Aufs Wasser kam so ziemlich alles, was es im Schiffsbau gibt: U-Boote, Lastkähne, Ruderboote, Schlepper, Segeljollen, Barkassen, Hochseeyachten und viele mehr. Vom Maßstab 1:500 bis zur Größe 1:3 bei den Rennbooten, war nahezu jede Bootsgröße vertreten. In Originalgröße war ausschließlich das Rettungsboot des Modellbauclubs unterwegs, welches ausrücken musste, um Modelle in Not zu bergen. Die Wellen des Altrheins waren eher für die größeren und mittleren Pötte uninteressant, während die kleineren Modelle mit den Wellen zu kämpfen hatte. Zu Ausfällen führten auch manchmal Störungen an der Funkanlage, worauf das Modell ziellos auf dem Wasser rumschiperte. Gegen 17.00 Uhr war das Schaufahren zu Ende und jeder lud seine Modelle ein.

Nach einer Verabschiedung durch den Vorstand fuhren wir wieder nach Hause und freuten uns über einen schönen erlebnisreichen Tag.

Wir, der SMC Rhein-Neckar e.V. Brühl, treffen uns regelmäßig mittwochs ab 19.00 Uhr und samstags ab 14.00 Uhr im Keller der alten Schule in Brühl, Hauptstraße 23.

Besuchen können Sie uns auch auf unserer Homepage:  
[www.schiffsmodellbauclub-bruehl.de](http://www.schiffsmodellbauclub-bruehl.de).

## Was sonst noch interessiert



### Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase, und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

rotes Kettcar, sehr gut erhalten      Tel. 947587  
2 stabile Holzpfanzkübel, sehr gut erhalten,      Tel. 25552  
Größe: 1,20 x 0,40 x 0,30 m  
Truheneckbank, pastellfarben, Tisch ausziehbar,      Tel. 77112  
2 Stühle an Selbstabholer

### WSC Mannheim-Rheinau See e.V.

#### Mannheimer Wakeboard-Team beim Europacup-Finale in Marburg

Am ersten Augustwochenende fand im hessischen Marburg das Showdown der europäischen Wakeboarder Elite statt. Nach den Tourstopps in London und Belgrad war Marburg der Final-Ort der diesjährigen Cable Tour für Masters und Junioren.

Das komplette Mannheimer Wakeboard Team hatte für dieses Event gemeldet. Bereits in den Qualifikationsläufen zeichnete sich ab, dass die Leistungsdichte der nationalen und internationalen Konkurrenz aus England, Österreich und den Niederlanden für alle Mannheimer Rider keinen direkten Finaleinzug ermöglichte.

Tobias Dammith, der noch beim Tourstopp in Belgrad mit einem 4. Platz im Finale glänzte, scheiterte mit einem dritten Platz in den Vorläufen nur denkbar am direkten Finaleinzug. Im LCQ, dem Hoffnungslauf, stürzte er und erreichte im Gesamtklassement nur einen für ihn enttäuschenden 17. Platz. Nicht viel besser erging es dem Mannheimer Marcel Quintans und dem Brühler Philipp Kunte. Ebenso wie bei Tobias endete für sie im 20-köpfigen Teilnehmerfeld der Junior Men der Wettkampf mit den Hoffnungsläufen. Marcel Quintans wurde mit Platz 13 gewertet. Für Philipp Kunte, der eigentlich in der Altersklasse der Boys zu Hause ist, endete dieser Tourstopp mit einem zufrieden stellenden 15. Platz.

In der Kategorie Junior Ladies hatte die Brühlerin Sina ten Brink bis dato immer ein Abonnement auf einen Finalplatz. Doch auch hier wird das internationale Teilnehmerfeld im stärker. So konnte sich Sina trotz einer starken Leistung diesmal nicht für das Finale qualifizieren. Im LCQ hatte sie großes Pech, riskierte nochmals alles, stürzte aber unglücklich bei ihrem letzten Trick und musste mit Rang 8 in der Gesamtwertung zufrieden sein.

Die Freinsheimerin Anne Freyer - erstmalig bei den Junior Ladies - konnte bereits im Vorlauf erkennen, dass sie mit der Konkurrenz in dieser Altersklasse derzeit nicht mithalten kann. Daher verzichtete sie auf den Hoffnungslauf und beendete diesen Wettkampf vorzeitig mit dem letzten Platz.

### Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 10.08.2008

- 17.30 Uhr öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Wer kann gerettet werden?"  
18.10 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Juni "Wovor sollten wir fliehen?", gestützt auf Matthäus 3:7.

Dienstag, 12.08.2008

- 19.00 Uhr Es wird der erste Teil von Kapitel 2 aus dem Buch "Lebe mit dem Tag Jehovas vor Augen" besprochen: "Propheten mit einflussreichen Botschaften" (Die zwölf Propheten in ihrer Zeit/ Bemühungen, starrköpfige Nationen zu retten).

Donnerstag, 14.08.2008

- 19.00 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Römer 5-8 werden unter anderem die Themen behandelt: "Wie uns Gerechtigkeit schützen kann" und "Jehovas Zeugen werden an ihren Früchten erkannt".

### Tierschutzverein Schwetzingen und Umgebung e.V.



#### Hasenbesitzer, aufgepasst!

In der Vergangenheit mehren sich Anrufe aus Mannheim-Rheinau, Neckarau und Brühl-Rohrhof, dass Kaninchen Opfer von Wildtieren, wie Füchsen und Mardern, wurden. Der Tierschutzverein Schwetzingen und Umgebung e.V. bittet deshalb dringend die Besitzer von Häschen, Kaninchen und

Meerschweinchen, die im Freien gehalten werden, die Tiere besonders nachts sicher unterzubringen.  
Infos beim TSV Schwetzingen, Tel. 0173/4540254 oder 06202/71088.

### Hospizgruppe Schwetzingen

#### Trauertreff jeden 2. Freitag im Monat

Nächster Termin: 08.08.2008 von 16.00 bis 17.30 Uhr im Hebelsaal im J.-P.-Hebel-Haus, Hildastr. 4a in Schwetzingen.

Trauernde, die mit dem Verlust eines lieben Menschen leben müssen, können einmal im Monat miteinander ins Gespräch kommen.

Wir möchten Ihnen in der Zeit der Trauer eine Hilfe und Begleitung sein. Denn der Verlust eines nahen Angehörigen oder lieben Freundes kann uns in Verzweiflung, Verwirrung, Einsamkeit und Tiefen stürzen und Gefühle auslösen, die wir vorher so noch nie gekannt haben. Hierbei ist es ganz unabhängig, wie lange der Verlust zurückliegt, ob ein paar Tage, Wochen, Monate oder sogar Jahre und welcher Konfession oder Nationalität Sie angehören.

Erstkontakt und weitere Infos über Fr. Ingrid Gottfried, Tel. 06205/5309.



## Werden Sie Teamplayer.

Mit ÄRZTE OHNE GRENZEN helfen Sie Menschen in Not.

### Bitte schicken Sie mir unverbindlich

- allgemeine Informationen über ÄRZTE OHNE GRENZEN
- Informationen für einen Projekteinsatz
- Informationen zur Fördermitgliedschaft
- die Broschüre „Ein Vermächtnis für das Leben“

Name

Anschrift

E-Mail



ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V. • Am Köllnischen Park 1 • 10179 Berlin  
www.aerzte-ohne-grenzen.de • Spendenkonto 97 0 97 • Sparkasse KölnBonn • BLZ 380 500 00



- Anzeige -

### Polizei Baden-Württemberg sucht Verstärkung

Die Polizei Baden-Württemberg hat für das Jahr 2009 noch Ausbildungsplätze zu vergeben. Mit 800 geplanten Einstellungen pro Jahr werden die Zahlen der Vorjahre deutlich übertroffen.

Gute Chancen also für alle Berufsinteressenten!

Als Polizeibeamtin oder -beamter stehen Sie Tag für Tag mitten im öffentlichen Leben: Sie sind "live" dabei und wirken mit für ein harmonisches Miteinander nach rechtsstaatlichen Spielregeln. Interessante und nicht immer ungefährliche Aufgabengebiete erfordern Ihren persönlichen Einsatz. Sie handeln im Dienst für unsere Gesellschaft und für Ihre Angehörigen, Freunde und Bekannten ebenso wie für alle Bürger unseres Staates. Das ist einerseits eine große Verantwortung und andererseits eine reizvolle Herausforderung. In kaum einem anderen Beruf wird ein so hohes Maß an persönlicher Einsatzbereitschaft und an Identifikation mit der Aufgabe erwartet - dafür erwartet Sie aber auch eine außergewöhnliche Form der beruflichen Selbstverwirklichung und persönlichen Zufriedenheit.

Abhängig von Ihren persönlichen Voraussetzungen können Sie bei der Polizei in Baden-Württemberg ihre Ausbildung im mittleren oder im gehobenen Dienst beginnen.

Die 45-monatige Ausbildung für den gehobenen Polizeivollzugsdienst besteht aus der 9-monatigen Vorausbildung bei der Bereitschaftspolizei und dem Studium an der Hochschule für Polizei Villingen-Schwenningen und endet mit der Ernennung zum Polizei- bzw. Kriminalkommissar zur Anstellung. Praxismodule bei verschiedenen Polizeidienststellen, Behörden oder auch Firmen vervollständigen diese anspruchsvolle Ausbildung. Sie sind mindestens 16,5 Jahre alt, körperlich fit, mindestens 160 Zentimeter groß, haben den mittleren oder einen höherwertigeren Bildungsabschluss und sind nicht mit dem Gesetz in Konflikt gekommen, dann haben Sie schon wesentliche Voraussetzungen für eine Bewerbung erfüllt.

Für weitere Fragen steht Ihnen jederzeit der Einstellungsberater bei der Polizeidirektion Heidelberg, Herr Engelhardt, Tel. 06221/99-1012 zur Verfügung. Er ist für alle Berufsinteressenten aus der Stadt und dem Rhein-Neckar-Kreis der erste Ansprechpartner.

### Heidelberger Schlossfestspiele

#### Zusatzplätze für Liederabend "Wild Roses" eingerichtet

Wegen der enormen Kartennachfrage hat das Heidelberger Theater für den Liederabend "Wild Roses" bei den Heidelberger Schlossfestspielen am 5.08. und 6.08., jeweils um 21 Uhr im Dicken Turm, 25 weitere Sitzplätze eingerichtet. Die Karten für die neuen, allerdings leicht sichtbehinderten Plätze sind für 10,- € an der Abendkasse erhältlich.

Außerdem wird aufgrund der großen Nachfrage eventuell eine weitere Zusatzvorstellung möglich gemacht. Kunden, die diese Vorstellung gerne besuchen möchten, können sich allerdings schon jetzt auf eine Reservierungsliste bei Heidelberg-Ticket, Tel. 06221/5820000 setzen lassen. Es gibt also wieder Karten für "Wild Roses" - neue Chance für die Fans von Alexander Peutz, den Schauspieler mit der Superstimme zu erleben! Er hält mit seinem Liederabend "Kitsch!!!" auf der Städtischen Bühne den Applausrekord und singt nun bei "Wild Roses" gemeinsam mit seinen musikalischen Freunden Jessica Higgins und Christian Linder immergrüne Lieder. Ob sie von "Betten voller Rosen" träumen oder sich dem "Lied der Berge" hingeben - mit Evergreens vom Deutschen Schlager über Rock- und Soulballaden bis zum Volkslied musizieren sie sich in den Himmel der Glückseligkeit.